

Am Schlehdorn, am Schlehdorn.

Franz Evers.

Nicht zu schnell, innig. Arno Starck

Sopran I.II. *mf*

1. u. 2. Am Schlehdorn, am Schlehdorn, wißt ihr wo der steht?

Alt. *mf*

pp ritard. *mf*

wißt ihr, wo der steht? Da sprach der Hir - ten - kna - - be, sein
Da sprach die jun - ge Dir - - ne, ihr

f *mf*

Mor - gen - ge - bet, sein Mor - gen - ge - bet, sein sein Mor - - -
A - bend - ge - bet, ihr A - bend - ge - bet, ihr ihr A - - -

p *pp* *ritard.*

Mor - gen - ge - bet, sein Mor - - - gen - ge - bet.
A - bend - ge - bet, ihr A - - - bend - ge - bet.

p *pp* *ritard.*

Mor gen - - - ge - bet.
A - bend - - - ge - bet.

etwas belebter

mf

Trieb die Scha - fe dann auf die Wei - de hin durch den
 Und der Wind kam von der Hei - den und küß - te

mf

son - - ni - gen Raum; ü - ber die Hei - de, die blü - hen - de
 ih - res Klei - des Saum; die bei - den träum - ten, die bei - den
 son - - ni - gen

mf

ih - res Klei - des

f

Hei - de träumte sein jun - ger, sein jun - ger Traum; sein jun - ger
 träum - ten wohl ih - ren er - sten, jun - gen er - sten

f

er - sten

1. *langsam werdend*

p

pp

Traum, sein jun - ger Traum. Am Traum. Am Schlehdorn, am

pp

mf.

2. *pp* *langsamer*

pp

ppp

Schleh - dorn, wißt ihr, wo der steht? wißt ihr, wo der steht?

ppp

ppp

verklingend